

Die nachstehende Abtretungserklärung ist bei Ersatzansprüchen des Unfallgeschädigten gegenüber Dritten von allen Angestellten, Arbeitern, Auszubildenden, Praktikanten bzw. den Hinterbliebenen **in dreifacher Ausfertigung** abzugeben. Eine Ausfertigung erhält der/die Verletzte nach Gegenzeichnung durch die Unfallkasse zurück.

Abtretungserklärung

Unfallgeschädigter (Name, Vorname, Geb. Datum, Straße und Hausnummer, Postleitzahl, Ort)

Ich trete hiermit meine Schadenersatzansprüche aus dem Unfall vom _____ um _____ Uhr

in _____

(genaue Angabe der Unfallstelle)

an die Unfallkasse Post und Telekom ab, soweit diese in ihrer Eigenschaft als Unfallversicherungsträger bzw. mein Arbeitgeber oder Dienstherr Leistungen erbracht bzw. künftig zu erbringen haben und meine Ansprüche nicht ohnehin aufgrund des gesetzlichen Forderungsübergangs übergegangen sind.

Diese Abtretungserklärung umfasst somit auch Leistungen, die mir ggf. erst später wegen des Unfalls,

z.B. infolge unfallbedingter

Dienst-/Arbeitsunfähigkeit,

Durchführung von Kuren oder sonstigen Heilmaßnahmen,

Zuerkennung eines personengebundenen Bemessungszuschlags infolge Leistungsminderung,

Gewährung von Lohnsicherung bei Arbeitsplatzwechsel,

vorzeitiger Pensionierung infolge Berufs- bzw. Erwerbsunfähigkeit

usw. gewährt werden.

Ich erkläre, dass ich über die oben bezeichneten Schadenersatzansprüche

1. bislang nicht verfügt habe und
2. mich auch künftig jeder Verfügung enthalten werde.

Wird bzw. wurde durch mein Verhalten nach dem Schadensfall der Übergang sonst möglicher Schadenersatzansprüche gegen den Ersatzpflichtigen verhindert, so verpflichte ich mich, erhaltene Leistungen zurückzuzahlen, auch wenn keine Bereicherung vorliegt.

Von dieser Abtretungserklärung ausgenommen sind alle persönlichen Ansprüche (z.B. Schmerzensgeld usw.), sofern von der Unfallkasse Post und Telekom bzw. dem Arbeitgeber keine Leistungen erbracht werden.

Ort, Datum

Hiermit nehmen wir die Abtretung an

Tübingen, den
Unfallkasse Post und Telekom
Im Auftrag

(Unterschrift)

(Unterschrift)

Abtretungserklärung

Unfallgeschädigter (Name, Vorname, Geb. Datum, Straße und Hausnummer, Postleitzahl, Ort)

Ich trete hiermit meine Schadenersatzansprüche aus dem Unfall vom _____ um _____ Uhr

in _____

(genaue Angabe der Unfallstelle)

an die Unfallkasse Post und Telekom ab, soweit diese in ihrer Eigenschaft als Unfallversicherungsträger bzw. mein Arbeitgeber oder Dienstherr Leistungen erbracht bzw. künftig zu erbringen haben und meine Ansprüche nicht ohnehin aufgrund des gesetzlichen Forderungsübergangs übergegangen sind.

Diese Abtretungserklärung umfasst somit auch Leistungen, die mir ggf. erst später wegen des Unfalls,

z.B. infolge unfallbedingter

Dienst-/Arbeitsunfähigkeit,

Durchführung von Kuren oder sonstigen Heilmaßnahmen,

Zuerkennung eines personengebundenen Bemessungszuschlags infolge Leistungsminderung,

Gewährung von Lohnsicherung bei Arbeitsplatzwechsel,

vorzeitiger Pensionierung infolge Berufs- bzw. Erwerbsunfähigkeit

usw. gewährt werden.

Ich erkläre, dass ich über die oben bezeichneten Schadenersatzansprüche

1. bislang nicht verfügt habe und
2. mich auch künftig jeder Verfügung enthalten werde.

Wird bzw. wurde durch mein Verhalten nach dem Schadensfall der Übergang sonst möglicher Schadenersatzansprüche gegen den Ersatzpflichtigen verhindert, so verpflichte ich mich, erhaltene Leistungen zurückzuzahlen, auch wenn keine Bereicherung vorliegt.

Von dieser Abtretungserklärung ausgenommen sind alle persönlichen Ansprüche (z.B. Schmerzensgeld usw.), sofern von der Unfallkasse Post und Telekom bzw. dem Arbeitgeber keine Leistungen erbracht werden.

Ort, Datum

Hiermit nehmen wir die Abtretung an

Tübingen, den
Unfallkasse Post und Telekom
Im Auftrag

(Unterschrift)

(Unterschrift)

Abtretungserklärung

Unfallgeschädigter (Name, Vorname, Geb. Datum, Straße und Hausnummer, Postleitzahl, Ort)

Ich trete hiermit meine Schadenersatzansprüche aus dem Unfall vom _____ um _____ Uhr

in _____

(genaue Angabe der Unfallstelle)

an die Unfallkasse Post und Telekom ab, soweit diese in ihrer Eigenschaft als Unfallversicherungsträger bzw. mein Arbeitgeber oder Dienstherr Leistungen erbracht bzw. künftig zu erbringen haben und meine Ansprüche nicht ohnehin aufgrund des gesetzlichen Forderungsübergangs übergegangen sind.

Diese Abtretungserklärung umfasst somit auch Leistungen, die mir ggf. erst später wegen des Unfalls,

z.B. infolge unfallbedingter

Dienst-/Arbeitsunfähigkeit,

Durchführung von Kuren oder sonstigen Heilmaßnahmen,

Zuerkennung eines personengebundenen Bemessungszuschlags infolge Leistungsminderung,

Gewährung von Lohnsicherung bei Arbeitsplatzwechsel,

vorzeitiger Pensionierung infolge Berufs- bzw. Erwerbsunfähigkeit

usw. gewährt werden.

Ich erkläre, dass ich über die oben bezeichneten Schadenersatzansprüche

1. bislang nicht verfügt habe und
2. mich auch künftig jeder Verfügung enthalten werde.

Wird bzw. wurde durch mein Verhalten nach dem Schadensfall der Übergang sonst möglicher Schadenersatzansprüche gegen den Ersatzpflichtigen verhindert, so verpflichte ich mich, erhaltene Leistungen zurückzuzahlen, auch wenn keine Bereicherung vorliegt.

Von dieser Abtretungserklärung ausgenommen sind alle persönlichen Ansprüche (z.B. Schmerzensgeld usw.), sofern von der Unfallkasse Post und Telekom bzw. dem Arbeitgeber keine Leistungen erbracht werden.

Ort, Datum

Hiermit nehmen wir die Abtretung an

Tübingen, den
Unfallkasse Post und Telekom
Im Auftrag

(Unterschrift)

(Unterschrift)